Germanicus <Caesar>

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	v15
Sterbedatum:	19
Alternative Namen:	Nero Claudius Germanicus
Sterbeort:	Antiochia
Wirkorte:	Rom; Ems <Fluss>; Teutoburger Wald <Weserbergland>; Bückeburg
Tätigkeit:	Feldherr

Biographische Anmerkungen

Sohn von Drusus (Stiefsohn von Kaiser Augustus) und der jüngeren Antonia (Tochter des Marcus Antonius), Bruder des späteren Kaisers Claudius; übernahm im Jahre 13 im Auftrag des Kaisers Tiberius den Oberbefehl über die römischen Truppen am Rhein; führte im Jahre 15 einen Feldzug gegen die Chatten (im heutigen Hessen), zur Ems und zum Ort der Varusschlacht (beim heutigen Kalkriese nahe Osnabrück); auch im Jahr 16 stieß er bis zum Schlachtfeldort und dann zur Weser vor, wo es bei Idistaviso (im Raum Minden-Bückeburg) zur Schlacht gegen Arminius, den Sieger über Varus kam; obwohl auf römischer Seite acht Legionen (ein Drittel der gesamten römischen Truppen) kämpften, gab es keinen Sieger (später schilderte Tacitus die Schlacht in seinen Annalen); gleichwohl feierte Germanicus in Rom einen Triumph; anschließend hielt er sich in Asien auf und starb überraschen in Antiochia; er war Vater des späteren Kaisers Caligula

Biographische Quellen

Brepohl, Wilm: Arminius gegen Germanicus. Der Germanicus-Feldzug im Jahre 16 n. Chr. und seine Hintergründe. Münster: Aschendorff, 2008.

Weitere Quellen

- (http://www.nndb.com/people/449/000096161/)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Klassikstiftung Weimar

Biographisches Portal NRW

Literatur zur Person

GND: 118538748

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 11.09.2015